



Seit der ersten Silvester gala der Lehr'schen Chöre steht das erlesene Büfett die ganze Nacht lang im kulinarischen Mittelpunkt des Besucherinteresses.

OBER-RODEN - Traditionell in Silber und Blau feiern die Lehr'schen Chöre und ihre vielen Gäste mit einer großen Gala ins neue Jahr hinein. Auch Diesmal hatten die Chormitglieder und ihre Helfer viel Zeit und Mühe investiert, die Kulturhalle in eine edel geschmückte Party-messe zu verwandeln, in der auch Kaffeebar und eine große Tanzfläche lockten.

Hunderte festlich gekleideter Vereinsmitglieder und Gäste erwarteten wieder den Startschuss des Vorsitzenden Hans Hitzel: „Das Büfett ist eröffnet!“ Denn nicht nur die Lehr'schen Chöre feierten hier zum 15. Mal, sondern auch der Seligenstädter Partyservice Kuhn baute ebenso oft schon ein großes Galabüfett mit internationalen Spezialitäten auf, das stets den Anziehungspunkt des Abends darstellt – vom Suppen- und Salatbüfett bis zu mitternächtlichen Büfett für späte Stunden. „Und es gab noch nie ein Problem dabei oder gar Beschwerden; wir sind sehr zufrieden“, freute

sich Hans Hitzel. Für ihn ist es eher problematisch, dass er bis zuletzt unzählige Male die Sitzordnung in der voll besetzten Halle umstellen muss. Bis zuletzt meldeten die Gruppen, zu denen sehr viele langjährige Gäste zählen, weitere Teilnehmer an. Dann müssen die langen Tischreihen erneut umgestellt werden, obwohl jeder möglichst wieder an „seinem“ Tisch vom Vorjahr sitzen möchte.

Für die zahllosen Tanzbegeisterten, die sich schon vor der Büfett-Eröffnung mit einer flotten Sohle auf dem Parkett Appetit holten, sorgte erneut die Tanz- und Showband „Celebration“ mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm. Keine Show-Acts in diesem Jahr, dafür ausgiebige Zeit und Platz zum Tanzen – das kam den musikalischen Chormitgliedern und ihren Gästen sehr entgegen.

Einige fleißige Vorstandsmitglieder hatten dafür allerdings keine Zeit und nicht einmal ein Auge: Sie saßen im Nebenraum und kümmernten sich um die Ausgabe der

Getränke an die Servicepersonal, schrieben lange Listen und Statistiken, rechneten mit den Bedienungskräften ab oder kümmerten sich um das unendlich viele Geschirr, das bei den Mentülgängen anfiel.

Viele Helfer im Hintergrund hatten schon morgens beim Bestuhlen und Schmittücken der Halle mitgearbeitet und damit einen Rund-umdie-Uhr-Job an diesem Tag, doch die zufriedenen Gäste dankten es ihnen.

Natürlich wurde auch wieder der Geburtstagskind Käthli Keller, Gründungsmitglied des Frauenchores und immer noch regelmäßige Sängerin, mit Blumen und mit einem Ständchen aus Hunderten von Kehlen geehrt. Sie wurde am Silvestertag 87 und feierte schon zum 15. Mal bei der Gala. Auch dieses Jahr war die Gala der Lehr'schen Chöre wieder die einzige große Veranstaltung in Rödermark am Silvesterabend. Die Stadt und ihre Vereine ruhen sich offensichtlich noch für die bevorstehende Fastnachtstumpagne aus. - chz



Mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm sorgte die Tanz- und Showband „Celebration“ dafür, dass die Tanzfläche bis tief in die Neujahrsnacht hinein bevölkert war. - Fotos: Ziesecke